



Crataegus ×persimilis



ja

Höhe	5 - 8 m
Breite	5-8m
Krone	abgeflacht kugelförmig, halboffene Krone, malerisch wachsend
RINDE UND ÄSTEN	Rinde graubraun, etwas gefurcht, glatte, braune Äste
Blatt	breit-oval, glänzend dunkelgrün, 5 - 10 cm
Herbstfärbung	Orange, Rot
Blüte	weiß, in Dolden, Mai/Juni
Früchte	rund, hellrot, zahlreich
Stacheln und Dornen	Ja
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	verträgt keine nassen Böden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	5a (-28,8 bis -26,1 °C)
Windbeständig	gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	kleine gärten, innenhof gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmige Baum
Ursprung	unbekannt, wird bereits seit dem 18. Jahrhundert in Europa gezüchtet
Synonyme	Crataegus x prunifolia

Ein kleiner Baum mit einer breiten, abgeflachten Krone. Er wird auf die Dauer circa 7 m hoch und breit. Die weit abstehenden Äste sind bedeckt mit leicht gebogenen, circa 4 - 5 cm großen Dornen. Der Stamm und die Äste sind graubraun gefärbt. Das Blatt ist glänzend dunkelgrün, hat einen scharf gesägten Blattrand und färbt sich im Herbst flammend orange bis rot. C. persimilis blüht überschwänglich mit weißen Blüten in filzigen Dolden, die im Herbst zahlreiche Früchte bilden. Diese sind hellrot, haben einen Durchmesser von circa 1 cm und bleiben lange am Baum haften. Sie fallen alle gleichzeitig ab, was auf bepflasterten Standorten Probleme verursachen kann. Die Wurzeln bestehen aus einzelnen tiefgehenden Wurzeln mit wenigen Haarwurzeln. Gut beständig gegen Frost und Trockenheit. Durch die niedrige Verästelung ist der Baum nicht so sehr für Straßen geeignet.